

Thurquerung, Kradolf

Ausführungszeitraum Nov.- Dez. 2021

Kurzbeschreibung des Objektes

Für die Verkabelung der Freileitung ab dem Abschnitt Unterwerk Sulgen in Richtung Neukirch an der Thur, musste unterhalb des Kraftwerkes Kradolf die Thur unterquert werden. Aufgrund der herausfordernden Geologie wurde die Pilotbohrung mit unserem Felsbohrgerät Vermeer D40x55 DR erstellt. Für die Aufweitung und den Rohreinzug gab es einen Bohrmaschinenwechsel und die Vermeer D 100x120 wurde beigezogen. Erfolgreich konnte die Rohranlage mit 2 x KSR 150 und 1 x KSR 100 eingezogen werden.

Auftraggeber

EKT AG
Bahnhofstrasse 37
9320 Arbon

Ingenieur / Bauleitung

EKT AG
Bahnhofstrasse 37
9320 Arbon

Projektverantwortlicher

Raphael Schneggenburger
071 440 62 78
raphael.schneggenburger@ekt.ch

Projektleiter

Remo Hubmann
Dipl. Bauführer TS/ HF
071 642 37 42
remo.hubmann@schenkag.com
Bei Schenk AG Heldswil seit: 2005

Bohrmeister

Stefan Collenberg
stefan.collenberg@schenkag.com
Bei Schenk AG Heldswil seit: 2011

Bohrlänge

140 m

Endaufweitung

500 mm

Eingezogene Rohranlage

2 x HDPE DE 180 und
1 x HDPE DE 125

Eingesetzte Gerätschaften

Pilotbohrung:
Bohranlage Vermeer D 40 x 55 DR
Bagger Takeuchi TB 125
Mischanlage

Aufweitung und Rohreinzug:
Bohranlage Vermeer D 100 x 120 II

Geologie

Kies, Sand, Bollensteine, Mergelfels

Anlagekosten

105'000.00 CHF

